Bericht über das Praktikum bei Proméxico im Oktober 2011

Im Oktober 2011 habe ich für 4 Wochen ein Praktikum bei der deutschen Niederlassung der mexikanischen Handels- und Investitionsförderungsanstalt Proméxico in Frankfurt am Main absolviert. Diese ist für den Wirtschaftsraum Deutschland, Österreich, Schweiz, Osteuropa und Russland zuständig. Ihr Tätigkeitsschwerpunkt liegt vor allem in der Förderung ausländischer Direktinvestitionen in Mexiko und des Exports mexikanischer Produkte.

Meine Aufgaben bei Proméxico lagen vor allem in der Unterstützung der einzelnen Mitarbeiter durch die Anfertigung und Aktualisierung von Präsentationen und Unternehmensprofilen sowie durch die Erstellung von Übersetzungen (sp.-dt., sp.-engl. und vice versa). Daneben habe ich eine Agenda für einen mexikanischen Unternehmer erstellt und Proméxico sowie das mexikanische Unternehmen Kurago Biotek auf der Messe Biotechnica in Hannover repräsentiert.



Beim gemeinsamen Mittagessen

Die Mitarbeiter von Proméxico waren überaus freundlich und hilfsbereit. Insgesamt war das Arbeitsklima sehr gut. Besonders mit den anderen deutschen und mexikanischen Praktikanten habe ich auch nach der Arbeit viel in der schönen Stadt Frankfurt unternommen.

Das Praktikum bei Proméxico war für mich fordernd und lehrreich. Es ist weniger ein juristisches Praktikum und ich weiß auch nicht, ob es als praktische Studienzeit im Sinne des § 25 JAPO anrechenbar ist. Es ist jedoch ein Wirtschaftspraktikum, bei dem man neben der Übung und Verbesserung der spanischen Sprache vor allem einen guten Einblick in die Arbeitsweise und die Funktionalität der Wirtschaftswelt bekommt, weshalb ich es nur weiterempfehlen kann.

Philipp von Drachenfels